

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung bis zum 11.06.2026 online über das Berufungsportal der RWTH Aachen ein: [www.berufungsportal.rwth-aachen.de](http://www.berufungsportal.rwth-aachen.de)

Fachliche Fragen beantwortet Univ.-Prof. Dr. Rebekka Schneider-Kramann ([reschneider@ukaachen.de](mailto:reschneider@ukaachen.de)). Mit Fragen zum Berufungsportal wenden Sie sich bitte an unseren Berufungssupport ([berufungsportal@rwth-aachen.de](mailto:berufungsportal@rwth-aachen.de)).

Auf Wunsch kann eine Teilzeitbeschäftigung ermöglicht werden. Die Ausschreibung richtet sich an alle Geschlechter. Die RWTH Aachen ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und verfügt über einen Dual-Career-Service. Der Familienservice des Gleichstellungsbüros berät Sie zu allen Fragen rund um Familie, Kinderbetreuung und Pflege.

Wir wollen an der RWTH Aachen besonders die Karrieren von Frauen fördern und freuen uns daher über Bewerberinnen. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder ihnen gleichgestellter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Wir freuen uns auf Bewerbungen von internationalen Wissenschaftler\*innen.

Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten nach Artikeln 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) finden Sie unter [www.rwth-aachen.de/dsgvo-information-bewerbung](http://www.rwth-aachen.de/dsgvo-information-bewerbung)

Die RWTH Aachen ist eine der Exzellenzuniversitäten Deutschlands und genießt weltweit ein hohes Ansehen in Forschung und Lehre. Gegenüber der Gesellschaft nimmt sie ihre Verantwortung wahr und adressiert anspruchsvolle wissenschaftliche Fragestellungen. Die RWTH transferiert ihr Wissen in die Anwendung und entwickelt nachhaltige Lösungen für aktuelle und zukünftige Herausforderungen. Hierbei wird die Konvergenz von Wissen, Methoden und Erkenntnissen aller RWTH-Forschungsfelder angestrebt. In ihren Profildbereichen integriert die RWTH ihr fachliches Tiefenwissen in interdisziplinäre Forschungsverbünde. Das dynamisch kreative und internationale Umfeld der RWTH zeichnet sich durch leistungsfähige Netzwerke, institutionalisierte Kooperationen und den innovativen RWTH-Campus aus.

### **W3 Universitätsprofessur für Neuropathologie** Medizinische Fakultät/Uniklinik RWTH Aachen

Zum 01.08.2027 wird eine Persönlichkeit gesucht, die das gesamte Fach der Neuropathologie in Forschung, Lehre und Krankenversorgung vertritt. Die Professur ist mit der Leitung des Instituts, des Lehrstuhls für Neuropathologie sowie des MVZ verbunden. Profunde Kenntnisse in der molekularen neuroonkologischen Diagnostik sind Voraussetzung.

Erwartet werden international anerkannte wissenschaftliche Leistungen in einem modernen Forschungsgebiet der Neuropathologie. Das Forschungsprofil soll die bestehenden Forschungsschwerpunkte der Medizinischen Fakultät stärken. Zudem werden exzellente Drittmiteleinwerbungen, herausragende Publikationsleistungen sowie umfangreiche Lehrerfahrung erwartet.

Das Institut für Neuropathologie besitzt Leuchtturmfunktion und fungiert als deutsches Referenzzentrum für neuromuskuläre Erkrankungen. Die Fortführung und Weiterentwicklung des Referenznetzwerks für neuromuskuläre Erkrankungen sowie die Mitarbeit im Deutschen Netzwerk für Motoneuronerkrankungen (MND-NET) sind erwünscht.

Die Bereitschaft zur interdisziplinären und wissenschaftlichen Kooperation mit den Instituten der Medizinischen Fakultät und den Kliniken der Uniklinik RWTH Aachen, insbesondere mit dem Institut für Pathologie sowie den Kliniken für Neurologie, Neurochirurgie, Neuroradiologie und Plastische Chirurgie, wird ebenso vorausgesetzt wie die Kooperation mit dem Helmholtz-Institut für Biomedizinische Technik sowie den ingenieur- und naturwissenschaftlichen Disziplinen der RWTH Aachen. Darüber hinaus wird die Vertretung der Neuropathologie in den verschiedenen klinisch-wissenschaftlichen Zentrumsstrukturen, wie dem NGS-Diagnostikzentrum, dem Epilepsiezentrum und dem Zentrum für Personalisierte Medizin, erwartet. Zudem gehört die Mitarbeit in den Forschungsschwerpunkten der Fakultät sowie an einem oder mehreren der damit verbundenen Forschungsverbänden (z.B. SFB TRR 219, SFB 1382, KFO 344, KFO 5011, GRK 2375, GRK 2415, GRK 2610, PAK 961, CIO<sup>ABCD</sup>, JARA, IZKF AACHEN) zu den Anforderungen. Eine engagierte Mitarbeit in der Lehre der Studiengänge der Medizinischen Fakultät ist essentiell.

Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Universitätsstudium, Promotion, Facharztanerkennung im Fach Neuropathologie und zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die durch eine Habilitation, im Rahmen einer Juniorprofessur, einer wissenschaftlichen Tätigkeit an einer Hochschule, Forschungseinrichtung, in Wirtschaft, Verwaltung oder einem anderen gesellschaftlichen Bereich erbracht wurden. Des Weiteren werden didaktische Fähigkeiten erwartet. Den Bewerbungsunterlagen sollen Belege über Lehrerfolge sowie ein Lehrportfolio beigefügt werden.

Entsprechend dem Beschluss der KMK vom 19.11.1999 zur „Neugestaltung des Personalrechts einschließlich des Vergütungssystems der Professoren mit ärztlichen Aufgaben im Bereich der Hochschulmedizin“ werden Professorinnen und Professoren mit Aufgaben in der Krankenversorgung grundsätzlich in einem privatrechtlichen Dienstverhältnis beschäftigt. Die der Professur zugeordneten Aufgaben in der Krankenversorgung werden in einem gesonderten Vertrag mit der Uniklinik RWTH Aachen geregelt; es wird eine leistungsgerechte Vergütung mit fixen und variablen Bestandteilen gewährt.

Please submit your application online by 11.06.2026 through the RWTH appointment portal at: [www.berufungsportal.rwth-aachen.de](http://www.berufungsportal.rwth-aachen.de)

For inquiries specific to the academic position, please reach out to at Univ.-Prof. Dr. Rebekka Schneider-Kramann ([reschneider@ukaachen.de](mailto:reschneider@ukaachen.de)). If you encounter technical issues with the appointment portal, please get in touch with our support team at [berufungsportal@rwth-aachen.de](mailto:berufungsportal@rwth-aachen.de).

This position is available on a part-time basis upon request. We welcome applications from all qualified candidates, regardless of gender. RWTH Aachen University is recognized as a family-friendly institution and provides a dual career program to support partner hiring. Our Family Services Center, part of the Equal Opportunities Office, is available to offer guidance on family matters, including childcare and caregiving responsibilities.

At RWTH Aachen University, we are dedicated to advancing women's careers and strongly encourage women to apply. When candidates have equal qualifications, skills, and accomplishments, preference may be given to women, provided there are no overriding considerations in favor of another candidate. We also welcome applications from qualified individuals with disabilities and those with equivalent status, and we look forward to applications from international candidates.

For information on the collection of personal data under Articles 13 and 14 of the General Data Protection Regulation (GDPR), please refer to: [www.rwth-aachen.de/gdpr-information](http://www.rwth-aachen.de/gdpr-information).

RWTH Aachen University is one of Germany's pre-eminent Universities of Excellence and is renowned for its high-quality teaching and world-class research. Assuming profound responsibility towards society, RWTH addresses bold scientific questions and translates its knowledge into meaningful applications. RWTH strives for the convergence of knowledge, methods, and findings and integrates in-depth disciplinary knowledge within the interdisciplinary research consortia established in its eight profile areas. The University's dynamic, creative, and international environment encompasses efficient research networks and institutionalized collaborations. With its innovative RWTH Aachen Campus project, the University boasts one of the largest technology-oriented research environments in Europe.

### **Full Professor (W3) in Neuropathology**

#### **Faculty of Medicine/Uniklinik RWTH Aachen**

We are inviting applicants for the position in the area of Neuropathology. The starting date is August 1, 2027.

A distinguished individual is sought who will represent the entire field of Neuropathology in research, teaching, and patient care. The professorship is associated with the directorship of the Institute of Neuropathology, the Chair of Neuropathology, and the Medical Care Center (MVZ). Profound expertise in molecular neuro-oncological diagnostics is a prerequisite.

Applicants are expected to demonstrate internationally recognized scientific achievements in a modern research field within Neuropathology. The research profile should strengthen the existing research priorities of the Medical Faculty. In addition, excellent success in acquiring third-party funding, outstanding publication records, and extensive teaching experience are expected.

The Institute of Neuropathology has a flagship role and serves as a German reference center for neuromuscular diseases. The continuation and further development of the reference network for neuromuscular diseases, as well as active participation in the German Motor Neuron Disease Network (MND-NET), are desirable.

Interdisciplinary scientific co-operation with other departments and clinics of the Medical School, with the research areas of the RWTH Aachen University including SFB TRR 219, SFB 1382, KFO 344, KFO 5011, GRK 2375, GRK 2415, GRK 2610, PAK 961, CIO<sup>ABCD</sup>, JARA, IZKF AACHEN, with the Institute of Biomedical Technologies (IBMT) and with other technical disciplines are encouraged. In addition, an active commitment in the degree programs of the Medical Faculty is also expected. Representation of Neuropathology within clinical and scientific center structures, such as the NGS Diagnostics Center, the Epilepsy Center, and the Center for Personalized Medicine, is expected. The requirements include a doctoral degree and additional research experience, such as a habilitation (post-doctoral lecturing qualification) or equivalent achievements gained as a university researcher or professor or in a research position outside academia. Teaching ability and dedication are essential and the application should include proof of this. Fluent German is not required to start the position but the successful candidate will be expected to hold classes in German within the first 5 years.

According to a governmental resolution employment contracts will be based on partially fixed and variable pay agreements.